

Homepage



Instagram



## Pressemitteilung des Kaufmännischen Schulzentrums Böblingen

### **Wie wird Schokolade zum Trend? Und welche Temperatur macht einen Sportschuh perfekt?**

Tag der offenen Tür am Kaufmännischen Schulzentrum Böblingen fasziniert mit praxisnahen Einblicken und innovativen Themen

Böblingen – Am 08. Februar 2025 öffnete das Kaufmännische Schulzentrum Böblingen seine Türen für interessierte Schülerinnen und Schüler sowie deren Eltern. Bereits zum Auftakt war die Mensa gut gefüllt. Schulleiterin Uta Berner betonte in ihrer Begrüßungsrede, dass die technische Ausstattung der Schule modernste Lernbedingungen biete. Deutlich machte die Schulleiterin auch, dass das KSBB für viele junge Menschen die letzte Station vor dem Einstieg in das Berufsleben sei. Um diesen Übergang optimal zu gestalten, setze das Schulzentrum auf eine umfassende Unterstützung mit Beratungsmöglichkeiten, Methodentrainings und gezielten Bewerbungshilfen. Eine besondere Neuerung konnte Uta Berner ebenfalls verkünden: Das KSBB sei nun eine akkreditierte „Erasmus+ Schule“. Dadurch erhalten die Schülerinnen und Schüler künftig die Möglichkeit, an internationalen Austauschprogrammen mit Partnerschulen in ganz Europa teilzunehmen.

Nach der offiziellen Begrüßung hatten die Besucherinnen und Besucher die Gelegenheit, sich umfassend über die verschiedenen Schularten und das Bildungsangebot zu informieren. Der Showroom des Profulfachs „Wirtschaft“ lockte mit einem aktuellen Marketing-Trend: der viralen „Dubai Schokolade“. Am Beispiel dieses Produkts wurde die Frage diskutiert, was „viral“ eigentlich bedeutet und wie erfolgreiches Marketing funktionieren kann.

Wie praxisnah Schule sein kann, durften Interessierte im Raum des Wahlfachs „Privates Vermögensmanagement (PVM)“ selbst erleben. Dort wurde die Verknüpfung von finanziellem Wissen und Alltag anhand der Frage „Wie funktioniert eigentlich eine Steuererklärung?“ demonstriert.

Die naturwissenschaftlichen Fächer hatten ebenfalls eine spannende Neuerung im Gepäck. Sie machten Werbung für das geplante Wahlfach „Naturwissenschaftliches Experimentieren (NExt)“, das Theorie und Praxis der Naturwissenschaften verknüpfen soll. Anhand der Frage „Gibt es eine optimale Temperatur für einen Sportschuh?“ wurde gezeigt, wie wissenschaftliches Arbeiten mit der eigenen Lebenswelt verbunden werden kann.

Im Informatikraum konnten Technikbegeisterte unter Anleitung der Lehrkräfte ein eigenes Modell programmieren und dieses anschließend im schuleigenen 3D-Drucker ausdrucken.

Ein weiteres Highlight war der Sport-Parcours in der Turnhalle, den die Fachschaft Sport organisiert hatte und der für ein aktives Rahmenprogramm sorgte. Dazu boten mehrere Schulführungen einen detaillierten Einblick in die modernen Unterrichtsräume sowie das weitläufige Schulgelände. Für die Verpflegung sorgten Schülerinnen und Schüler, die in Zusammenarbeit mit der SMV Verkaufsstände mit einem vielfältigen Angebot an Snacks und Getränken betrieben.